

WERTEKODEX

Selbstverpflichtungserklärung

für sämtliche Personen, die sich auf der City Farm Augarten aufhalten

Im Rahmen unserer Angebote achten alle Mitarbeitenden bestmöglich darauf, verantwortungsbewusst mit Risiken, die im Freien auftreten können, umzugehen, das Miteinander in Gruppen bewusst zu gestalten. Uns sind Respekt, Wertschätzung und Vertrauen wichtig. Wir wünschen uns im Verein eine Kultur, welche die Rechte und Würde von Kindern ernst nimmt und Kinder bestmöglich schützt.

Ich engagiere mich in der City Farm Augarten ehren- oder hauptamtlich und gestalte die Strukturen des Vereins derart mit, dass das Wohlergehen und der Schutz aller Menschen, die auf der CF tätig sind oder die CF besuchen, insbesondere Kindern und Jugendlichen, an oberster Stelle stehen.

In meiner Tätigkeit auf der City Farm Augarten

- ✓ nehme ich aktiv Stellung gegen diskriminierendes, rassistisches und sexistisches Verhalten sowie gegen körperliche, psychische und sexuelle Gewalt ein.
- ✓ vermeide ich alle Äußerungen, die den Selbstwert, die Selbstwirksamkeit und die Motivation von Personen verletzen können.
- ✓ gehe ich bewusst mit Nähe und Distanz um und respektiere individuelle Grenzen.
- ✓ gehe ich vertraulich mit persönlichen Daten um und fotografiere keine Personen ohne Fotoerlaubnis.
- ✓ schaffe ich eine respektvolle Gesprächs- und Fehlerkultur.
- ✓ greife ich im Konfliktfall auf gewaltfreie Lösungswege zurück.
- ✓ spreche ich wahrgenommene Grenzverletzungen aktiv an.
- ✓ beziehe ich meine Äußerungen, wie Feedback und Rückmeldungen, bewusst auf die Handlungen und nicht auf die Person.
- ✓ suche ich zeitnah das Gespräch mit der Person, deren Würde und Integrität ich in Momenten der Überforderung verletzt habe. Für die unangemessene Handlung bitte ich um Entschuldigung und bemühe mich um Besserung.
- ✓ übernehme ich selbst die Verantwortung für das Entwickeln von geeigneten Bewältigungsstrategien, um präventiv das Risiko zu vermindern, mit unangemessenen Handlungen die Würde einer Person zu verletzen.
- ✓ gebe ich der Leitung der City Farm Augarten Bescheid, sollte eine Beschwerde zu meinem Handeln im Verein einlangen oder ich in strafrechtliche Ermittlungen involviert sein, die direkt oder indirekt Auswirkungen auf den Verein haben.

Kinderschutzbeauftragte*r der City Farm Augarten:

Franziska Kavan

franziska.kavan@cityfarm.wien

+43 677 62942970

In meiner Tätigkeit und im Umgang mit Kindern und Jugendlichen

- ✓ gehe ich mit der mir übertragenen Verantwortung für den Schutz und das Wohl der Kinder sorgsam und bewusst um.
- ✓ respektiere ich die Würde der Kinder und bringe ihnen Wertschätzung und Respekt entgegen.
- ✓ schaffe ich ein ermutigendes und diskriminierungsfreies Umfeld für Kinder und Jugendliche, ungeachtet ihrer Begabungen und ihres Entwicklungsstandes, ihrer sozialen oder regionalen Herkunft, ihrer Erstsprachen, ihrer Religion, ihres Geschlechts oder ihrer sexuellen Orientierung.
- ✓ verpflichte ich mich, alles mir Mögliche zu tun, damit Kinder in unseren Angeboten vor jeglicher Art von Gewalt, insbesondere körperlicher, seelischer, verbaler und sexueller Gewalt, bewahrt werden.
- ✓ achte ich darauf, körperliche Berührungen mit Kindern und Jugendlichen zu vermeiden und lediglich zum Zwecke der sozial angemessenen Begrüßung (z.B. Handschütteln, „High Five“), der Gefahrenabwehr und Sicherung (Selbst- und Fremdgefährdung) oder im Rahmen der Ersten Hilfe anzuwenden.
- ✓ drücke ich Trost, Unterstützung und Mitgefühl grundsätzlich auf nicht-körperliche Art aus.
- ✓ Weise ich die Kinder und Jugendlichen auf die Möglichkeit zu Feedback mittels des Feedback-Briefkastens hin.
- ✓ beziehe ich für vertrauliche Gespräche jeglicher Art stets die Leitung des Vereins oder die pädagogische Leitung als dritte Person mit ein.
- ✓ verzichte ich auf verbal und nonverbal abwertendes oder verletzendes Verhalten. Dies gilt auch in pädagogisch herausfordernden Situationen.
- ✓ wende ich mich unverzüglich an die Leitung des Vereins oder die pädagogische Leitung, wenn ich in der Ausübung meiner Tätigkeit Handlungen durch Kolleg:innen oder andere auf der City Farm tätige Personen wahrnehme, die nicht mit dieser Selbstverpflichtungserklärung in Einklang stehen.
- ✓ hole ich mir Unterstützung bei Kolleg:innen oder der pädagogischen Leitung, sollten Konflikte bereits eskaliert sein. Im Anschluss Sorge ich wieder für eine Atmosphäre, die allen Beteiligten eine Rückkehr zum Angebot ohne Verlust der Würde ermöglicht.
- ✓ nehme ich die Meinungen und Sorgen von Kindern und Jugendlichen ernst und reagiere bei Verdacht auf Übergriffe oder Gewalt sensibel und zeitnah.
- ✓ informiere ich die:den Kinderschutzbeauftragte:n bei Verdacht auf Übergriffe oder Gewalt.
- ✓ unternehme ich Schritte zum Schutz der persönlichen Integrität der Betroffenen.
- ✓ verzichte ich auf private Kontakte zu den betreuten Kindern.

Ich habe die Selbstverpflichtungserklärung gelesen und verpflichte mich, nach diesen Grundsätzen zu arbeiten.

.....
Datum

.....
Name in BLOCKSCHRIFT und Unterschrift